

	<p>Objekt: Abbildung der neuen Kreuzkirche zu Dresden, zu welcher der Grundstein den 16. Jul. 1764. gelegt worden.</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum-moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung, Flugblattsammlung 16.-19. Jahrhundert</p> <p>Inventarnummer: MOIIF00462</p>
--	---

Beschreibung

Flugblatt von ca. 1764 mit einem Entwurf der neuen Dresdner Kreuzkirche

Die Radierung zeigt die neu geplante (so nicht realisierte) Dresdner Kreuzkirche von Norden anlässlich ihrer Grundsteinlegung am 16. Juli 1764. Der Text gibt in aller Ausführlichkeit die Feierlichkeiten zur Grundsteinlegung in Anwesenheit von Kuradministrator Prinz Franz Xaver von Sachsen und Kurfürst Friedrich Augusts wieder.

Während des Siebenjährigen Krieges wurde Dresden vom 13. bis 30. Juli 1760 von preußischen Truppen belagert und beschossen. Auch die Kreuzkirche erhielt schwere Treffer. Dabei wurden das Langhaus und der Chor der gotischen Kirche zerstört. Die Westturmfront blieb jedoch erhalten. 1764 begann der Kirchenbau unter der Leitung des Dresdner Baumeisters Johann George Schmidt, wobei der Kuradministrator Prinz Xaver selbst die Grundsteinlegung vornahm. Der spätbarocke Neubau zog sich über 28 Jahre hin.

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung, Typendruck

Maße:

Blattmaß: 430 x 350 mm; Bildgröße: 211 x 176 mm; Plattenmaß: 250 x 188 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1764
	wer	
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Kreuzkirche (Dresden)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Dresden

Schlagworte

- Architektur
- Entwurf
- Fest (Feier)
- Flugblatt
- Grundsteinlegung
- Kirche (Bauwerk)
- Weihe